



Evidenz erzeugen – Wissen teilen Gesundheit schützen und verbessern

Wir sind das Public-Health-Institut für Deutschland. Unser Ziel ist es, die Bevölkerung vor Krankheiten zu schützen und ihren Gesundheitszustand zu verbessern. Daran arbeiten und forschen im Robert Koch-Institut jeden Tag gemeinsam 1.300 Menschen aus 90 verschiedenen Berufen und über 50 Nationen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung
unter www.interamt.de

StellenID 622857
Kennziffer 100/20
Bewerbungsfrist 23.10.2020

Ihre Ansprechpartner/-in

Für Ihre Fragen zur Stelle:
PD Dr. Ole Wichmann
Telefon +49 30 18754 -3468
E-Mail: WichmannO@rki.de

Für Ihre Fragen zur Bewerbung:
Heike Henkel
Telefon +49 30 18754 -3667
E-Mail: HenkelH@rki.de

Unser Angebot

- Flexible Arbeitszeiten und verschiedene Teilzeitmodelle
- 30 Urlaubstage im Jahr
- Möglichkeit zur mobilen Arbeit
- Umfangreiche Fortbildungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten
- Hervorragende Ausstattung und Infrastruktur
- Kita „RoKo-Kids“ und Familienservice
- Vielfältige Sportangebote (u. a. Fitness, Yoga, Tischtennis)
- Interdisziplinäre Institutsaktivitäten (u. a. Chor, Vortragsreihen für Alle, Cinema, Museum)
- Gelebte Diversität und Inklusion

Wir gewährleisten die berufliche Gleichstellung. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Das Bundesministerium für Gesundheit kann im Rahmen seiner aufsichtsrechtlichen Befugnisse im Einzelfall Einblick in Ihre Bewerbungsunterlagen nehmen. Ihre Daten werden nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht.

Weitere Informationen: www.rki.de

Wir suchen im Fachgebiet 33 „Impfprävention“ in der Abteilung 3 „Infektionsepidemiologie“ ab dem 1. Dezember 2020 eine/-n

Wissenschaftliche Mitarbeiterin/Wissenschaftlichen Mitarbeiter (m/w/d)

(je nach Qualifikation und Erfahrung bis Entgeltgruppe 14 TVöD).

Die Position ist unbefristet zu besetzen.
Der Arbeitsplatz befindet sich in Berlin-Mitte.

Ihre Aufgaben bei uns

- Mitarbeit im Wissenschaftlichen Sekretariat der Ständigen Impfkommision (STIKO).
Dazu gehört unter anderem:
 - die eigenständige Durchführung von systematischen Literaturrecherchen und Übersichtsarbeiten zur Unterstützung der STIKO bei der Entwicklung evidenz-basierter Empfehlungen
 - Verfassen von wissenschaftlichen Hintergrundpapieren zu den Empfehlungen der STIKO
 - Konzeption bzw. Überarbeitung der jährlich erscheinenden STIKO-Publikationen
 - Inhaltliche Vor- und Nachbereitung von Sitzungen der Kommission sowie der STIKO-Arbeitsgruppen
 - Beantwortung von Anfragen rund um die Kommissionsarbeit
- Eigenverantwortliche Konzeption und Durchführung von Projekten zur Generierung von Evidenz für die Entwicklung, Begründung und Evaluation von STIKO-Empfehlungen
- Eigenständige Analyse und Bewertung von Daten zur Krankheitslast impfpräventabler Erkrankungen in Deutschland als Grundlage für STIKO-Empfehlungen
- Beantwortung von Fachfragen zur Impfprävention

Das zeichnet Sie aus

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium, bevorzugt der Humanmedizin (Universitäts-Diplom/Master/3. Staatsexamen)
- Promotion
- Zusatzqualifikation mit dem Schwerpunkt Epidemiologie oder Public Health (z.B. MPH, MSE, MIH, FETP, EPIET, EIS) von Vorteil
- Erfahrung mit der Konzeption, Durchführung und Publikation epidemiologischer Studien oder der Evaluation von Präventionsprogrammen
- Gute Kenntnisse auf dem Gebiet „Public Health“ und von Infektionskrankheiten, insbesondere zu impfpräventablen Krankheiten
- Erfahrung in der Erstellung von systematischen Übersichtsarbeiten im Bereich der klinischen Medizin oder Epidemiologie von Vorteil
- Erfahrung in der Gremienarbeit ist von Vorteil
- Gute Kenntnisse in Statistik sowie im Umgang mit Statistiksoftware (z.B. STATA, R) von Vorteil
- Sprachkenntnisse (CEFR-Niveau): Deutsch mindestens C1 (fachkundige Sprachkenntnisse), Englisch mindestens B2 (selbständige Sprachverwendung)



Einzelne Arbeitsschritte und-ziele werden von Ihnen systematisch geplant. Dabei kontrollieren Sie die eigene Arbeit und hinterfragen auch die Arbeit anderer in Bezug auf Qualität. Bei der Erreichung gemeinsamer Ziele bringen Sie Ihre Fähigkeiten engagiert in das Gesamtergebnis ein und stellen relevante Sachverhalte stets übersichtlich und anschaulich dar.